



Sammlung Theaterzettel

Die Macht des Schicksals

Orthmann, Erich

1927-09-25

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

National-Theater

Vorstellung Nr. 22

Sonntag, den 25. September 1927

Miete D Nr. 3

Zum ersten Male:

Die Macht des Schicksals

Oper in einem Vorspiel und drei Akten (neun Bildern)
Dem Italienischen des F. M. Piave frei nachgedichtet und für
die deutsche Opernbühne bearbeitet von Franz Werfel

Musik von Giuseppe Verdi

Inszenierung: Dr. Richard Hein

Musikalische Leitung: Erich Orthmann

Chöre: Werner Gößling

Bühnenbilder: Dr. Eduard Löffler

Technische Leitung: Walther Unruh

Personen:

Der Marchese von Calatrava		Heinz Berghaus
Leonore de Vargas	} seine Kinder	{ Gertrud Bindernagel
Don Carlos de Vargas		{ Hans Bahling
Alvaro		Adolf Loeltgen
Der Pater Guardian		Siegfried Tappolet
Fra Melitone		Karl Mang
Preziosilla, eine junge Wahrsagerin		Erna Schlüter
Mastro Trabuco, Maultiertreiber und Hausierer		Theo Herrmann
Ein Alcade		Hugo Voisin
Ein Chirurgus der spanisch-italie- nischen Truppen		Franz Kugler
Curra, Kammerzofe Leonorens		Johanna Blatter

Franziskanermönche, Maultiertreiber, spanische und italienische Soldaten, spanisches und italienisches Volk, Marketenderinnen, Lagerdirnen, Kriegsvertriebene, italienische Rekruten, arme Weiber und Bettler, Wirtin der Garküche, eine Ordnonanz, Diener des Marchese.

Der Prolog spielt in Sevilla;

der erste und letzte Akt im Umkreis eines spanischen Franziskaner-Klosters;

der zweite Akt in Italien,
um die Mitte des achtzehnten Jahrhunderts

Spielwart: Anton Schrammel

Die größere Pause wird durch Fallen des eisernen Vorhanges angezeigt.

Krank: Arthur Heyer, Wilhelm Kolmar.

Kassenöffnung 6 $\frac{1}{2}$ Uhr Anfang 7 Uhr Ende 10 Uhr

Hohe Preise

84